

## Vor der eigenen Haustür...

Museen, Burgen, heiße Quellen, erloschene Vulkane, eine Kristallhöhle, schöne Landschaften: zwischen Wetzlar und Heidelberg, Alzey und Miltenberg gibt es viel zu entdecken. Die Autoren dieses aktuellen Reiseführers haben ihre Ausflugsziele sehr abwechslungsreich zusammengestellt, für jeden Geschmack gibt es genug zu erkunden. Wobei Reiseführer eigentlich nicht die richtige Bezeichnung ist, denn weil wir in Gernsheim mitten im Ausflugsgebiet wohnen, sind alle Ziele für Sonntagsausflüge bestens geeignet, eine lange Reise ist eben gerade nicht nötig. Zu den jeweiligen Zielorten gibt es knappe geschichtliche Informationen, Angaben über Gaststätten und Routen für die Anreise sowie kleine Übersichtskarten – wann geht's denn los?



„Raus in die Natur: Tipps für den Sonntags-Ausflug an Rhein – Main – Neckar.“  
Lrsb-Verlag, € 18,80



### Ferien in Irland.

Die Freude auf die Sommerferien vergeht Lucy schlagartig: der neue Freund ihrer Mutter kann diese für einige Wochen auf seinem Forschungsschiff mitnehmen und dort ist für Kinder kein Platz. So muss Lucy zu ihrer Tante Paula fahren, an die sie sich eigentlich gar nicht erinnert. Ob Paula dort in Irland noch im Zelt oder schon im eigenen Haus lebt und wie wenig Geld sie tatsächlich hat: all das weiß Lucys Mutter nicht. Aber Paula scheint sich sehr auf Lucys Besuch zu freuen – und am Ende möchte Lucy am liebsten gar nicht aus Irland abreisen...

Gesine Schulz hat ein Kinderbuch geschrieben, das wenig Wert auf Action legt. Aber der genaue Blick auf Familienalltag und Gefühlswelt und der liebevolle Ton machen das Buch wirklich sehr lesenswert.

Gesine Schulz: „Eine Tüte grüner Wind.“ Carlsen Verlag, € 3,95



...mit den vielen guten Seiten.

# Der Büchertipp

Ausgabe 08 2008

Buchhandlung Bornhofen



## Neuerscheinungen:

### Eine fast normale Familie.

Das sind die Halls tatsächlich: eine fast normale Familie. Tochter Katie möchte zum zweiten Mal heiraten, weiß aber gar nicht, ob sie den geradlinigen Ray wirklich liebt. Sohn Jamie hat sich so lange nichts zu seinem Freund Tony bekannt, bis der ihn verlässt – und erst dann erkennt Jamie wie sehr er Tony liebt. Mutter Jean hat seit einem halben Jahr einen Geliebten, und der will sie nun heiraten. Vater George entdeckt eine ungewöhnliche Stelle an seiner Haut die er für Krebs hält und schon befindet er sich auf dem Weg in eine tiefe Depression. Dass jeder den anderen genau zu kennen glaubt und sie trotzdem irgendwie immer aneinander vorbei agieren, gehört wohl zum Familienalltag.

Genau diesen Alltag beschreibt der Autor Mark Haddon unglaublich lakonisch, witzig und doch tiefgründig. Dass dabei auch einiges Nicht-Alltägliche geschieht, versteht sich von selbst – am Ende des Buches verlässt man jedenfalls die Halls nur sehr ungern...

Mark Haddon: „Der wunde Punkt.“, Heyne Verlag, € 8,95



### Zweifel – Hoffnung – Schuld.



Diese Gefühle bestimmen Abbys Leben seit sie Emily, die sechsjährige Tochter ihres Verlobten Jake, am Strand verloren hat. Dabei hat sie sie wirklich nur wenige Sekunden aus den Augen gelassen. Wie kann ein Mädchen innerhalb dieser kurzen Zeit wie vom Erdboden verschwinden? Abby ist sich sicher, dass Emily nicht ins Meer gelaufen ist und so sucht sie Emily fast ununterbrochen, selbst als die Polizei nach Monaten den Fall zu den Akten legt. Denn neben der Hoffnung, Emily gesund wieder zu finden, hegt Abby auch die Hoffnung, damit das Herz Jakes zurück zu erobern...

Keine Lovestory, kein Krimi und auch kein Familienroman ist dieses Buch, und doch die perfekte Mischung aus diesem allem. Dass die Autorin Michelle Richmond für dieses Bravourstück mehrfach ausgezeichnet wurde, verwundert uns nicht im Geringsten.

Michelle Richmond: „Ein einziger Blick.“, Diana Verlag, € 9,95

## Nibelungen einmal anders.

Europa im späten fünften Jahrhundert. In vielen Rückblenden erzählt der Skalde Bryndt Högnisson seine Geschichte: vom treuen, klugen und starken Hagen und dem gierigen König Gibich, vom unehrlichen Siegfried und der kämpferisch-aufrechten Brynhild. Von Liebe und Leid ist die Rede, heftigen Kämpfen und großen Intrigen – es ist die Geschichte der Nibelungen und sie ist mit der Gegend um Worms untrennbar verbunden.

Die Autorin Viola Alvarez hat die Nibelungensage nur zum Thema genommen: die Helden ihres Romans tragen die bekannten Namen, führen jedoch ein völlig anderes Leben. Das beschreibt sie inhaltlich so schlüssig und sprachlich so außergewöhnlich, dass es neben der Sage gut bestehen kann und man das Buch kaum zur Seite legen mag!



**Viola Alvarez: „Die Nebel des Morgens.“, BLT, € 9,95**



## Hörbuch des Monats:

### Geschichten von drei Generationen.

Das Haus, das Iris von ihrer Großmutter Bertha erbt, ist das vieler Kindheitserlebnisse: viele zauberhafte Sommerferien hat Iris hier erlebt. Es ist aber auch das Haus, in dem Iris Cousine zu Tode kam. Und nun zieht es Iris wieder in seinen Bann: Raum für Raum nimmt sie es in Besitz und dadurch werden immer neue Erinnerung, auch an die Mutter und deren Schwestern, wach. Den wunderbaren Familienroman von Katharina Hagen liest die Schauspielerinnen Maren Eggert sehr bewegend und zugleich herrlich komisch vor.

**Katharina Hagen: „Der Geschmack von Apfelkernen.“, Verlag GoyalIT, € 22,99**

## Bilderbuch des Monats:

### Professor Pfiffikus Zeitreise.

Schon Professor Pfiffikus Arbeitszimmer ist einen zweiten Blick wert: die hier zusammengetragenen Dinosaurierskelette sind alle nicht so normal, wie Ihr es von „echten“ Skeletten kennt. Oder habt ihr schon einmal ein Skelett mit Kragen oder mit Messer und Gabel gesehen? Und auch auf allen anderen Seiten dieses witzigen Wimmel-Bilderbuches gibt etwas zu entdecken – nicht nur so auffällige Fehler wie einen Bankautomaten im Paris des Jahres 1889. Dabei sind die Bilder auch so schon interessant genug, denn sie zeigen Euch zwölf sehr verschiedene Ereignisse im Verlauf der Weltgeschichte, vom Fall der Berliner Mauer im Jahr 1989 bis zur Dinosaurierjagd vor 65 Millionen Jahren. Und auch die Maschine, die der Professor gebaut hat um mit ihr die Weltgeschichte zu erkunden, solltet ihr beim Bilderbuch-Anschauen nicht vergessen!



**Jacques Lerouge: „Die Geschichte spielt verrückt.“ Oetinger Verlag, € 12,90**

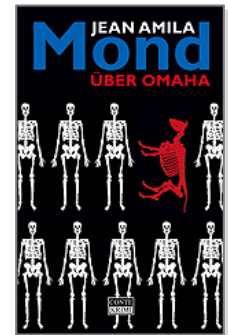
## Wir empfehlen:

### Ein wiederentdeckter Autor.

Jean Amila (1910 - 1995) ist neben Leo Malet einer der wichtigsten Autoren der Serie Noire, trotzdem ist er in Deutschland nahezu unbekannt. Der hier vorliegende Roman erschien bereits 1964 in Frankreich, wurde aber erstmals 2005 ins Deutsche übertragen – er ist kein bisschen verstaubt oder veraltet, vielmehr bietet er einen unbekannteren und doch spannenden Einblick in die damalige Zeit.

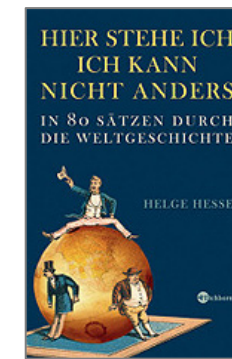
Sergeant Steve Reilly ist der einzige seiner Kompanie, der die Landung der US-Truppen in der Normandie im Juni 1944 überlebt hat. Er beaufsichtigt nun, 20 Jahre später, die französischen Gärtnere des Soldatenfriedhofs und es ist ihm ein großes Anliegen, den Toten den entsprechenden Respekt zu zollen. Nach dem Tod eines dieser Gärtnere, Amédée Delouis, erfährt Reilly, dass nicht nur amerikanische Soldaten unter dem gepflegten Rasen zur letzten Ruhe gekommen sind – und der Tod Delouis hat noch ganz andere Folgen....

**Jean Amila: „Mond über Omaha.“ Conte Verlag, € 10,00**



### Geschichtsunterricht der anderen Art.

Zu den besonderen Freuden des Lesens gehört, dass man über die Welt und die Weltgeschichte immer Neues erfährt – vorausgesetzt, der Autor hat gut recherchiert und versteht es zu erzählen. Beides kann man bei Helge Hesse nur bejahen: sein Buch „Hier stehe ich, ich kann nicht anders. In 80 Sätzen durch die Weltgeschichte.“ ist, das haben diverse Feuilleton-Redakteure geprüft, inhaltlich auf dem neuesten Stand und leicht verständlich, unterhaltsam und gleichzeitig informativ geschrieben. So macht der Streifzug durch 2600 Jahre Weltgeschichte nicht nur Spaß, sondern tatsächlich auch Lust, sich näher mit den einzelnen Themen zu befassen.



**Helge Hesse: „Hier stehe ich, ich kann nicht anders.“, Eichborn Verlag, € 19,90**

### Impressum:

Diese Kundenzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an unsere Kunden verteilt.

Verantwortlich für den Inhalt:

**Buchhandlung Bornhofen** - Lucia Bornhofen e.K.  
Magdalenenstr. 55 64579 Gernsheim Tel. 06258 4242 Fax 06258 51777

Sie finden die Artikel auch auf unserer Webseite:  
<http://www.buchhandlung-bornhofen.de>

Diese Kundenzeitung können Sie auch per pdf-Datei zugemailt bekommen, sagen Sie im Laden Bescheid, schicken Sie ein Mail oder bestellen Sie diese über das Formular auf unserer Webseite.  
Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf!

